

Staatskanzlei
Information

Rathaus / Barfässergerasse 24
4509 Solothurn
Telefon 032 627 20 70
kanzlei@sk.so.ch
www.so.ch

Medienmitteilung**Veränderungen bei den kantonalen Asylzentren**

Solothurn, 4. Oktober 2019 – Der Kanton stellt den Betrieb des Durchgangszentrums «Ferienheim Balmberg» auf dem Oberbalmberg im Februar 2020 ein und eröffnet das Durchgangszentrum Villa Schläfli in Selzach.

Anfangs Jahr ist die Neustrukturierung des Asylwesens auf Bundesebene angelaufen. Durch das Bundeszentrum im Schachen, welches am 14. September 2019 eröffnet wurde, müssen weniger Asylsuchende aufgenommen werden. Zudem sind die Asylgesuchzahlen anhaltend tief. Beides beeinflusst die kantonal geführten Asylstrukturen; namentlich wie viele Plätze in Durchgangszentren zur Verfügung zu stellen sind und welche Personengruppen in diesen unterzubringen sind.

Die genannten Veränderungen führen dazu, dass weniger aktive Strukturen benötigt werden, die aber dennoch eine genügende Schwankungstauglichkeit aufweisen. Gleichzeitig sollen die nötigen Veränderungen dazu genutzt werden, um eine bessere Durchmischung der verschiedenen Personengruppen, die in den Zentren leben, zu erreichen. Während der vergangenen Jahren mit starker Zuwanderung waren Zentren, die nur allein reisenden Männern eine Unterkunft boten, nicht zu vermeiden. Es ist jedoch schwieriger, in solchen Zentren einen ruhigen Betrieb zu gewährleisten. Entsprechend soll auf solche verzichtet werden.

Im Zuge dieser Strategieveränderung wird der Betrieb des Durchgangszentrums

im Ferienheim Balmberg im Februar 2020 eingestellt. Im Gegenzug wird die kantonseigene Liegenschaft Villa Schläfli in Selzach wiedereröffnet. Diese Liegenschaft ist für alle Personengruppen (namentlich Einzelpersonen oder Familien mit einem positiven Asylentscheid, bzw. Einzelpersonen oder Familien, welche die Schweiz verlassen müssen) geeignet und lässt die angestrebte Durchmischung zu. Eine aktive Zusammenarbeit mit der Gemeinde ist gewährleistet. Diese wird von der Aufnahme von Asylsuchenden entlastet; ebenso die Sozialregion Oberer Leberberg.

Der Kanton Solothurn führt hernach drei Durchgangszentren: Eines in Oberbuchsiten, das Kurhaus auf dem Oberbalmberg und die Villa Schläfli in Selzach. Alle drei Durchgangszentren werden von der ORS Service AG betrieben. Diese drei Liegenschaften gewährleisten die angestrebte Schwankungstauglichkeit, damit auch eine wieder stärkere Zuwanderung ohne zusätzliche Zentren bewältigt werden kann.